



2024

Montagevorgaben für Aeroblock WAB 11

Vorwort

Damit die Wärmepumpe die Leistungskriterien voll erfüllen kann, halten Sie bitte die folgende Anleitung ein. Führen Sie bei allen Komponenten bei der Lieferung und vor der Montage eine Sichtprüfung auf eventuelle Transportschäden durch. Wärmepumpen dürfen nur von Fachleuten installiert und nur von einem, durch die HSB Heizsysteme und Brenner AG dafür ausgebildeten Kundendienst in Betrieb gesetzt werden.



Bevor Personen Arbeiten an der Wärmepumpe durchführen, müssen diese die entsprechenden Anleitungen durchgelesen und verstanden haben und die örtlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften kennen und einhalten. Weiters sind alle Sicherheitshinweise in den entsprechenden Unterlagen oder Aufklebern an der Wärmepumpe selbst und alle anderen geltenden Sicherheitsvorschriften zu beachten.



Die Wärmepumpe ist mit dem ungiftigen, geruch- und farblosen, aber brennbaren Kältemittel R290 (Propan) gefüllt. Tritt dieses aus, besteht Explosionsgefahr. Im Falle einer Leckage, Zündquellen fernhalten und den Kundendienst kontaktieren.

Transport und Lagerung

Die Wärmepumpe enthält brennbares Kältemittel in einem hermetisch dichten Kreislauf. Durch eine Beschädigung kann ggf. Kältemittel freigesetzt werden. Wenn ein Schaden auftritt, muss die Wärmepumpe sofort an einen gesicherten Ort im Freien gebracht werden. Dort kann das Kältemittel ggf. gefahrlos austreten oder von dafür qualifizierten Fachpersonal abgesaugt und entsorgt werden.

Aufstellhinweise

Das Kältemittel R290 ist leicht entflammbar. Deshalb dürfen in den Schutzbereichen ① weder kurzfristig noch dauerhaft Zündquellen vorhanden sein. Mögliche Zündquellen sind z. B.:

- ! Offene Flammen
- ! Elektrische Anlagen
- ! Steckdosen
- ! Lampen
- ! Lichtschalter
- ! Elektrischer Hausanschluss
- ! Funkenbildende Werkzeuge
- ! Gegenstände mit hohen Oberflächentemperaturen

Die Einhaltung der vorgegebenen Schutzbereiche liegt in der Verantwortung des Betreibers.

Verhalten bei Kältemittel-Austritt

Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern, z. B.:

- kein Licht ein- oder ausschalten
- keine Elektrogeräte betätigen
- keine Mobiltelefone verwenden
- Über bauseitige Sicherung Gerät von der Spannungsversorgung trennen.
- Hausbewohner warnen, keine Türklingel betätigen
- Kältetechniker oder Weishaupt-Kundendienst benachrichtigen.
- Betreiber benachrichtigen.
- Sicherstellen, dass im Freien oder in angrenzenden Räumen und Gebäuden keine Personen gefährdet werden.

Wenn bei Transport oder Lagerung eine Beschädigung auftritt, zusätzlich:

- ! Wärmepumpe sofort an einen gesicherten Ort im Freien bringen.
- Sicherstellen, dass im Abstand von 6 Meter keine Zündquellen oder offene Flammen vorhanden sind.

Achtung: Wichtige bei der Montage

Für die Aufstellung und Betrieb der Anlage sind diese Vorgaben vorrangig und bindend einzuhalten. Hierfür ist die anlagenerrichtende Fachfirma verantwortlich.

Die Wärmepumpe, insbesondere ihr Kältekreis, ist vor Beschädigungen bei der Aufstellung und bei sonstigen Baumassnahmen zu schützen.

Achtung

- ! Brennbares Kältemittel R290 (Propan): Sicherheitsbereich muss zwingend eingehalten werden
- ! Im Sicherheitsbereich dürfen keine Zündquellen vorhanden sein
- ! Die Wärmepumpe ist ausschliesslich für die Aufstellung im Freien konzipiert. Die Aufstellung in Senken, Schächten oder Bereichen, die keine freie Abströmung oder Luftwechsel zulassen, ist nicht zulässig.

Das Gerät stellt eine dauerhaft technisch dichte Anlage dar. In seltenen Fällen kann es jedoch zu Undichtigkeiten des Platten Wärmeübertragers durch Einfrieren kommen. Das Risiko ist insbesondere erhöht, wenn Manipulationen der Schmutzfänger erfolgen, nicht die Anforderungen an die Füllung des hydraulischen Kreises eingehalten werden oder Mindestdurchflüsse nicht eingehalten werden.

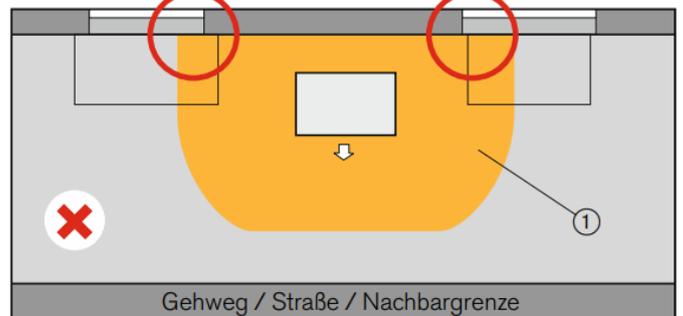
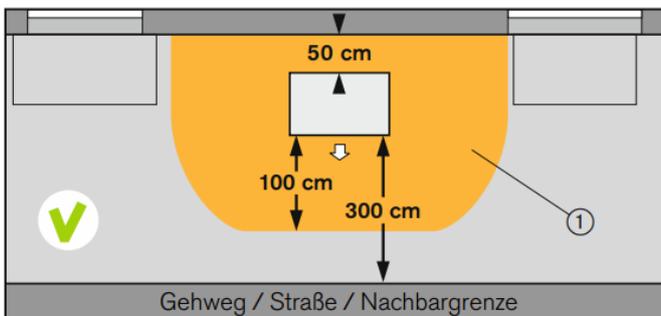
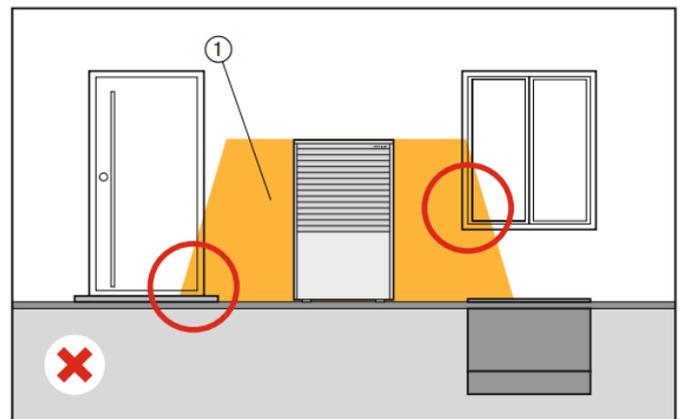
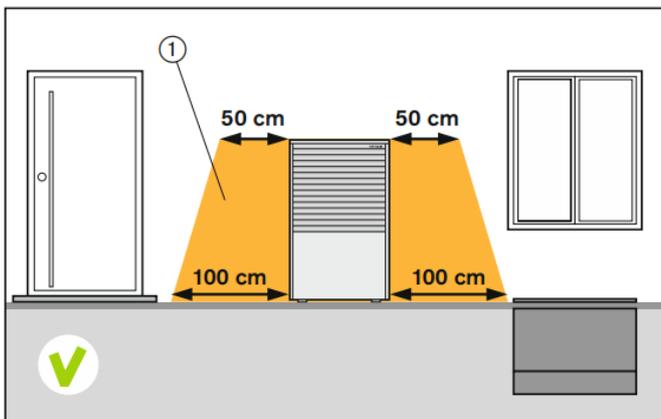
Gebäudenahe Aufstellung

Zusätzliche Vorgaben

Ansaugseitiger Mindestabstand:	0,5 m
Seitlicher Abstand: (Sicherheitsbereich ①)	1,0 m
Seitlicher Serviceabstand (zu massive Wänden)	1,2 m
Sockelhöhe	≥ 0,15 m

Montage am Boden

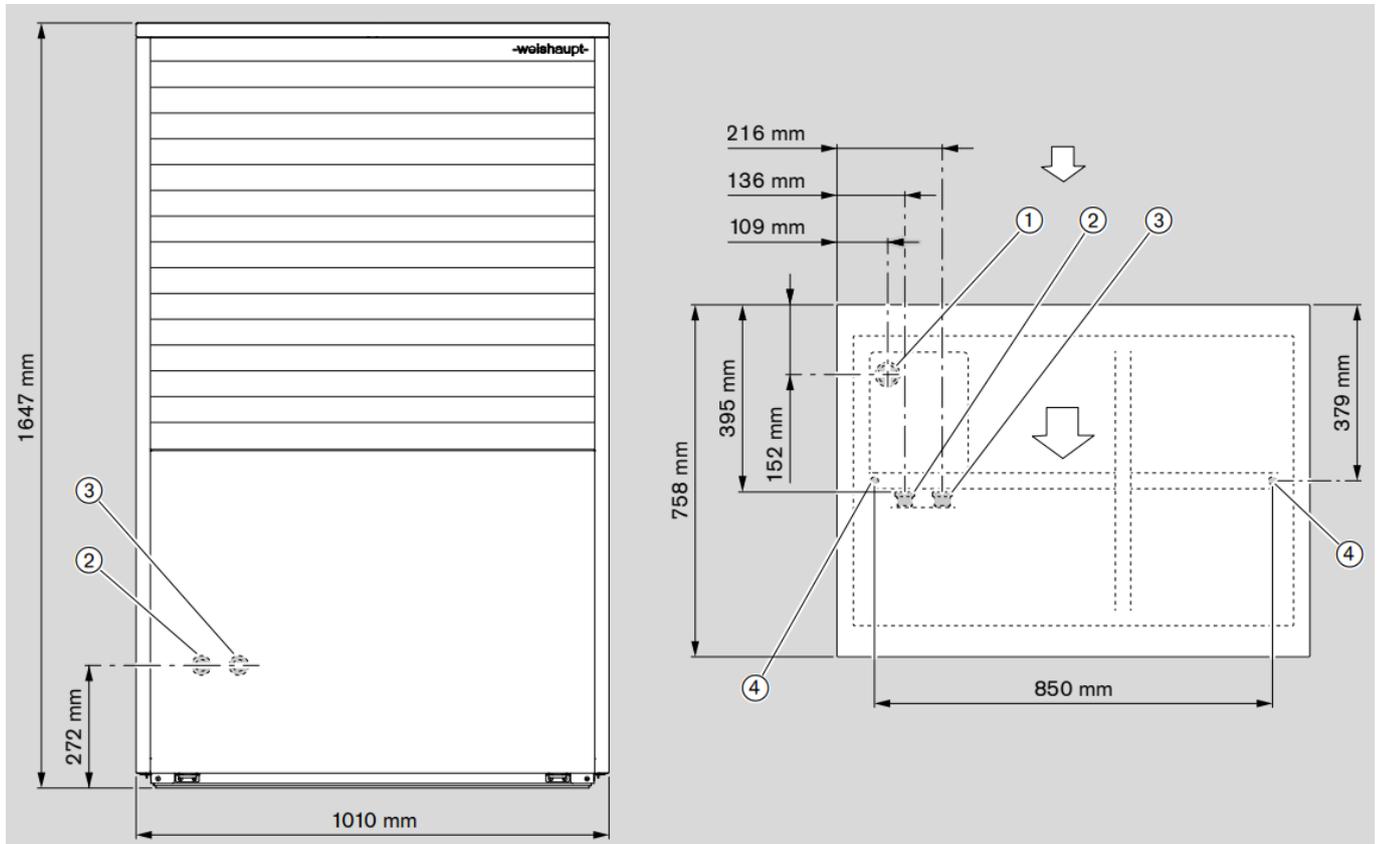
Das Aussengerät muss mindestens 15 cm über der Geländeoberkante montiert werden. Hierzu kann entweder das Fundament 15 cm höher erstellt werden oder der Distanzrahmen (Höhe 15 cm) für die wandnahe Aufstellung verwendet werden.



Im Sicherheitsbereich ① ist folgendes zu beachten:

- ✓ Keine Fenster, Türen, Lüftungsöffnungen, Lichtschächte oder Öffnungen zur Kanalisation.
- ✓ Gebäudedurchbrüche in diesem Bereich sind luftdicht auszuführen.
- ✓ Der Sicherheitsbereich darf sich nicht auf Nachbargrundstücke oder öffentliche Verkehrsflächen erstrecken.
- ✓ Es dürfen keine Zündquellen vorhanden sein (Steckdosen, Lichtschalter, Lampen, elektrische Schalter oder andere dauerhafte Zündquellen)

Hinweis: Länderspezifische Bauvorschriften sind zu beachten!

Massbild / Dimension

Legende

- | | | |
|---|-----------------------|----------|
| 1 | Kondensatablauf | Ø 40 mm |
| 2 | Heizungsrücklauf | G 1 1/4" |
| 3 | Heizungsvorlauf | G 1 1/4" |
| 4 | Befestigung Fundament | Ø 14 mm |

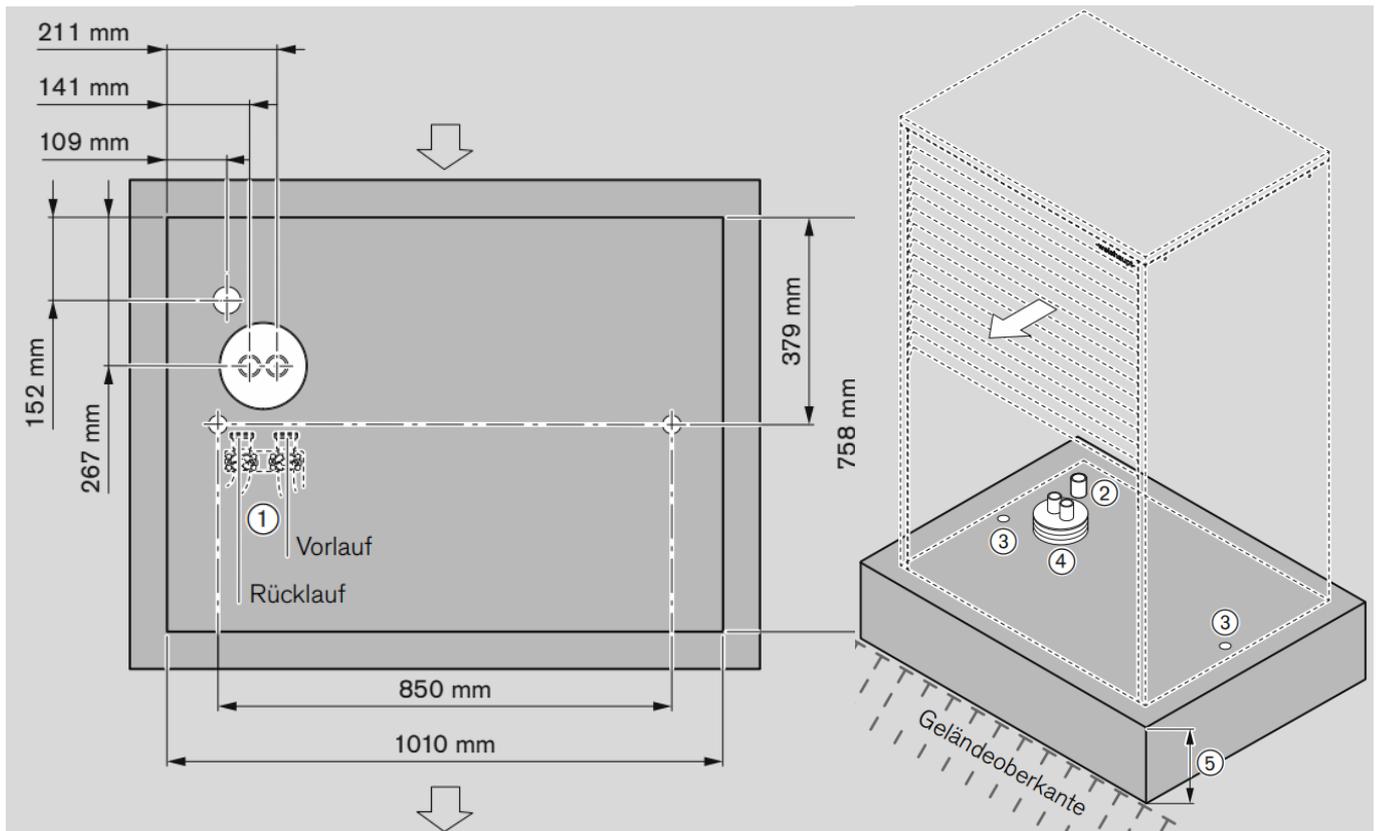
Sockelplan

Aufstellung

Wärmepumpen für die Aussenaufstellung sind mit speziell lackierten Blechen ausgerüstet und dadurch witterungsbeständig. Das Gerät ist für die Montage am Boden konzipiert.

Montage am Boden

Das Aussengerät muss mindestens 15 cm über der Geländeoberkante montiert werden. Hierzu kann entweder das Fundament 15 cm höher erstellt werden oder der Distanzrahmen (Höhe 15 cm) für die wandnahe Aufstellung verwendet werden.



Legende

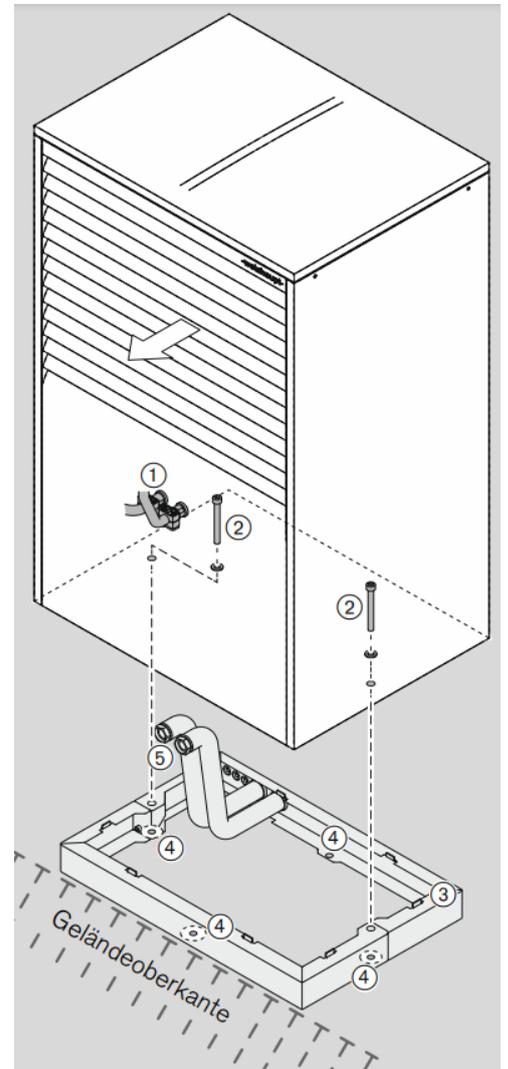
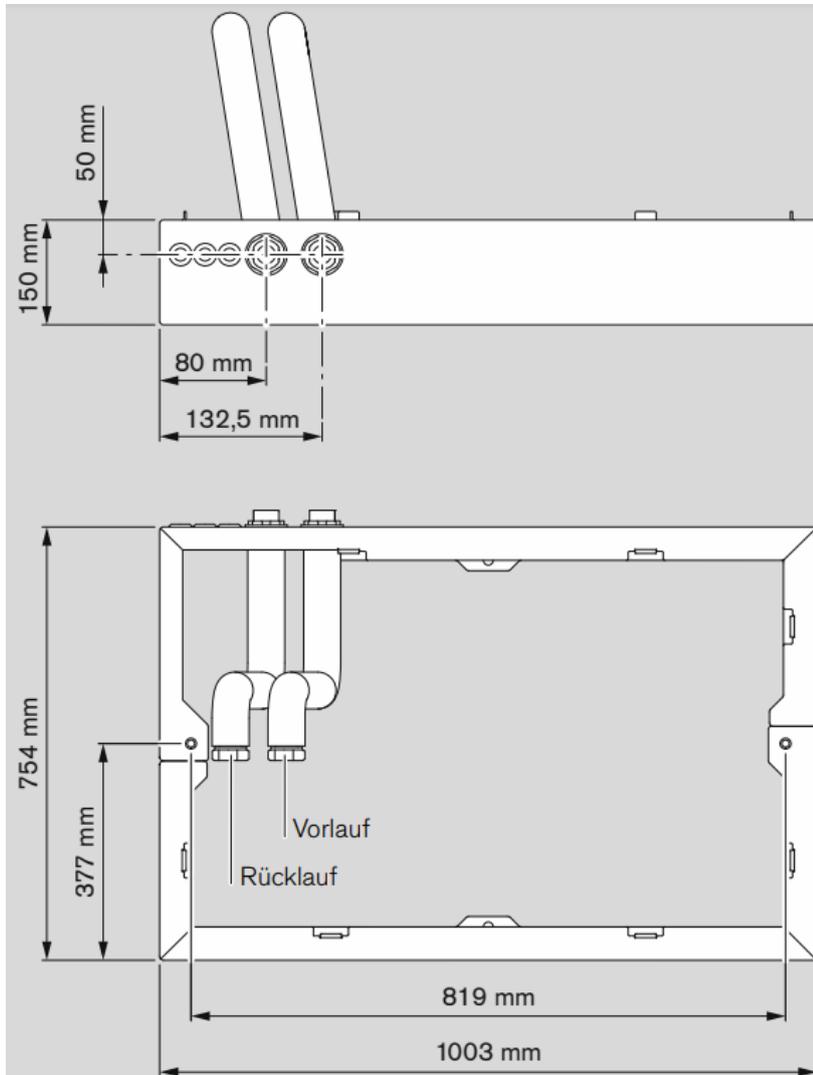
-  Betonsockel, Flächenfundament
-  Luftströmungsrichtung
- 1 Hydraulikanschluss
- 2 Kondensatablauf
- 3 Befestigung Wärmepumpe am Fundament
- 4 Fernwärmeleitung
- 5 **Mindestens 150 mm**



Weishaupt empfiehlt ein Flächenfundament, das umlaufend mindestens 50 mm grösser ist als die Wärmepumpe.

Aufstellung mit Distanzrahmen

Für die oberirdische Leitungsführung ins Gebäudeinnere empfiehlt sich die Verwendung des Distanzrahmens (Zubehör). Zwei Wellflexrohre zum Anschluss des Außengerätes sind im Lieferumfang enthalten.



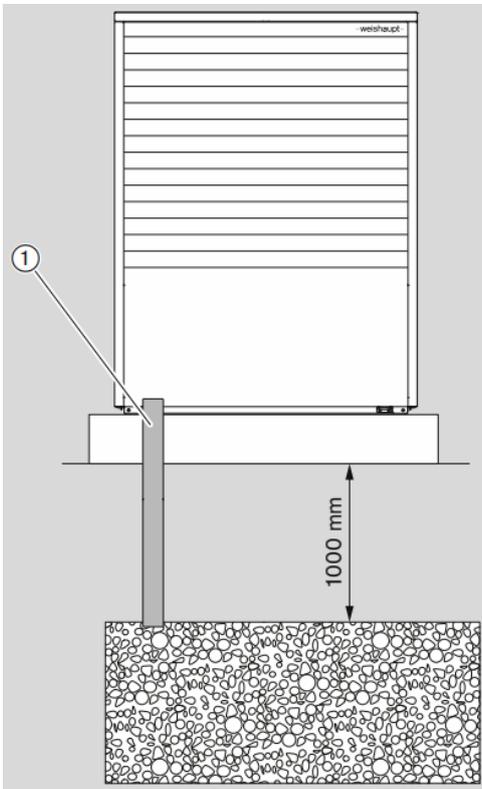
Legende

- 1 Hydraulikanschluss
- 2 Schrauben
- 3 Distanzrahmen
- 4 Montagepunkte
- 5 Anschlussrohre

Kondensatleitung für Wärmepumpen mit brennbarem Kältemittel

Es ist eine frostfreie Kondensatableitung zu gewährleisten. Um einen einwandreien Abfluss sicher zu stellen, muss die Wärmepumpe waagrecht stehen.

Weishaupt empfiehlt die Kondensatabführung in die Rigole.



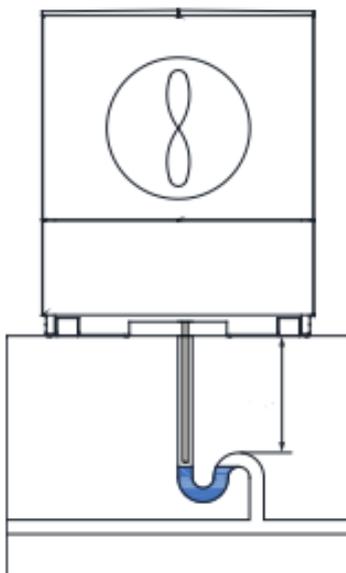
Das im Betrieb anfallende Kondensat muss senkrecht in ein Fundament mit Kiesschüttung abgeleitet werden. Eine tägliche Versickerungskapazität von mindestens 1,5 Liter pro kW Heizleistung der Wärmepumpe ist vorzusehen, wobei der Durchmesser des Kondensatwasserrohres mindestens 50 mm betragen sollte.

Hinweis:

Das Kondensatwasserrohr ist senkrecht zu montieren, um Vereisung im Winter zu vermeiden. Wenn die Kondensatleitung frostgefährdet ist, ist eine Begleitheizung vorzusehen.

Variante 2

Kondensatleitung in Kanal über Siphon



Das Kondensat wird über eine im Erdreich verlegte Kondensatleitung in einen Schmutz-, Regen- oder Drainagekanal eingeleitet.

In der Kondensatleitung ist unterhalb der Frostgrenze^④ ein Siphon angeordnet. Der Wasserspiegel im Siphon verhindert hierbei, dass Kältemittel bei einer möglichen Leckage in den Kanal gelangen kann. Hebeanlagen sind unzulässig! Der Siphon ist mit einer minimalen Sperrflüssigkeitshöhe von 300mm auszuführen.

Wir sind da,
wo Sie uns brauchen

Ein dichtes Service-Netz gibt Sicherheit

Weishaupt Heizsysteme erhält man in guten Heizungsbau-Fachbetrieben, mit denen HSB partnerschaftlich zusammenarbeitet. Zur Unterstützung des Fachhandwerks unterhält HSB ein dichtes Vertriebs- und Servicenetz. Lieferung, Ersatzteilversorgung und Service sind so stets sichergestellt.

Auch wenn Not am Mann ist, ist HSB zur Stelle. Der technische Kundendienst steht HSB-Kunden 365 Tage im Jahr und rund um die Uhr zur Verfügung. Alle Fragen zum Thema Heizung und zum Thema Weishaupt Brenner und Heizsysteme beantwortet Ihnen eine der HSB-Niederlassungen in Ihrer Nähe.



HSB Heizsysteme und Brenner AG

Lehnweg 1
3123 Belp
Telefon 031 724 04 04
belp@hsb.ch
www.hsb.ch

HSB | Schulungs- und Verwaltungsgebäude in Belp (BE)



HSB Heizsysteme und Brenner AG

Bruggstr. 19
4153 Reinach
Telefon 061 716 96 96
reinach@hsb.ch
www.hsb.ch

HSB | Schulungs- und Verwaltungsgebäude in Reinach (BL)